

B

A JAHRESRECHNUNG 2019		Seite
		2
A1	Bilanz	4
A2	Erfolgsrechnung	6
A3	Geldflussrechnung	
A4	Rechnung über die Veränderung des Kapitals	7
<hr/>		8
A5	Anhang Jahresrechnung 2019	14
A6	Leistungsbericht	16
A7	Revisionsbericht	

Blinden- und Behindertenzentrum Bern AG
Geschäftsbericht 2019

Die folgenden Seiten enthalten die konsolidierte Jahresrechnung 2019 gemäss Swiss GAAP FER. Bei den wiedergegebenen Zahlen handelt es sich um Beträge, die auf ganze Franken gerundet wurden. Bei der Addition der ausgewiesenen Werte können sich deshalb Rundungsdifferenzen zu den Totalbeträgen ergeben.

Der Geschäftsbericht kann als Hörbuch im Daisy-Format und in gedruckter Form per Telefon 031 306 33 33 oder E-Mail info@b-bern.ch bestellt oder elektronisch unter www.b-bern.ch bezogen werden.

Zertifizierungen: Die Blinden- und Behindertenzentrum Bern AG richtet ihre Tätigkeiten nach anerkannten Zertifizierungsstandards aus:

ISO 9001:2015

INSOS Q:2017

Rechnungslegung nach Swiss GAAP FER

Redaktion: Benjamin Dodell, Ulrich Seiler, Susanna Wittwer

Copyright: Blinden- und Behindertenzentrum Bern AG

DAS JAHR 2019 IM RÜCKBLICK

Im Jahr 2019 wurde das Blinden- und Behindertenzentrum Bern – das B – 135 Jahre alt. 1884 wurde der «Versorgungsverein für Blinde» gegründet. Seither hat sich das B weiterentwickelt: umsichtig, vorausschauend, wandlungsfähig. Mit einem Sommerfest für alle, die im B arbeiten, und mit einer Brocante als Strassenfest für uns und das Quartier Länggasse wurden die 135 Jahre B gewürdigt.

Leitbild – Alltag für alle

In einer Arbeitsgruppe von Mitarbeitern/-innen und Mitarbeitern/-innen mit speziellem Unterstützungsbedarf wurde das neue Leitbild erarbeitet. Die intensive Auseinandersetzung mit Werten und Normen, mit Handlungsfragen in der Beziehungsgestaltung und der Zusammenarbeit prägen nun das neue Credo «Alltag für alle»: Im Zentrum des gelebten Alltags für alle stehen die Würde und die Wichtigkeit jedes Menschen, das Miteinander und das Gemeinsame. Unterschiede verstehen wir als Vielfalt und Bereicherung.

Strategie 2020–2023

Relevante Einflussfaktoren wie zum Beispiel die konkrete Umsetzung der UN-Behindertenkonvention, die zukünftige Nachfrage nach Dienstleistungen von Menschen mit Beeinträchtigung in unterschiedlichen Lebens-, Ausbildungs- und Arbeitsphasen oder neue Kooperations- und Finanzierungsmodelle mit Blick auf das Berner Behindertenkonzept 2023 waren für diesen Strategieprozess wegweisend. Ein bewusst gestaltetes und gelebtes Multistakeholder-Management und somit eine nachfrageorientierte, inklusive, durchlässige, sozialraumorientierte Weiterentwicklung der Angebote des B sind das übergeordnete Ziel der Strategie 2020–2023.

Beraten, Wohnen, Arbeiten, Betrieb B

Die Nachfrage in den verschiedenen Kernangeboten blieb im Jahr 2019 weiterhin stabil. Einige Projekte aus dem Vorjahr wurden erfolgreich realisiert oder neue Projekte aufgenommen: Beraten B konnte das Dienstleistungsangebot zur beruflichen Integration für Menschen mit visueller Beeinträchtigung weiter ausbauen und als Alleinstellungsmerkmal klar positionieren. Für das individuelle Wohnen liegt das Umbauprojekt zur Ausführung 2020 vor und ist Teil eines «innenarchitektonischen Faceliftings» mit spezieller Ausrichtung auf Bewohner/-innen mit komplexen Beeinträchtigungen im Alter. Die Neuausrichtung der Beschäftigung zu einem eigenständigen, differenzierten Dienstleistungsangebot «Tagesstruktur» für interne wie auch externe Teilnehmer/-innen im Lebensbereich Arbeiten wurde mit sehr guter Resonanz umgesetzt. Das Marktumfeld ist und bleibt für den Betrieb B anspruchsvoll, nämlich nicht nur das geplante Auftragsvolumen, sondern adäquate Aufträge für die Mitarbeiter/-innen mit speziellem Unterstützungsbedarf zu akquirieren, die ihren Ressourcen entsprechen und eine berufliche kompetente Teilhabe ermöglichen.

Mai 2020

A1 BILANZ

AKTIVEN	31.12.2019	31.12.2018
Umlaufvermögen		
Flüssige Mittel	4'035'229	3'689'871
Forderungen aus Lieferungen und Leistungen	1'167'595	1'186'184
Delkredere	-81'970	-44'170
Forderungen aus Lieferungen und Leistungen	1'085'625	1'142'014
Guthaben gegenüber staatlichen Stellen	2'096'580	1'689'561
Andere kurzfristige Forderungen	6'109	56'249
Guthaben gegenüber nahestehender Organisation	348'699	1'512'052
Übrige Forderungen	2'451'388	3'257'862
Vorräte / angefangene Arbeiten	380'830	391'565
Aktive Rechnungsabgrenzung	78'406	81'791
Total Umlaufvermögen	8'031'477	8'563'103
Anlagevermögen		
Mobile Sachanlagen		
Maschinen	150'945	207'812
Mobilien	163'924	187'283
IT-Anlagen	198'292	326'137
Fahrzeuge	5	7'123
Total mobile Sachanlagen	513'167	728'355
Immobilien Sachanlagen		
Betriebliche Liegenschaften	405'245	440'786
Total immobile Sachanlagen	405'245	440'786
Total Anlagevermögen	918'412	1'169'141
TOTAL AKTIVEN	8'949'889	9'732'244

PASSIVEN	31.12.2019	31.12.2018
Kurzfristiges Fremdkapital		
Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen	291'590	450'106
Übrige Verbindlichkeiten gegenüber staatlichen Stellen	31'277	31'277
Verbindlichkeiten gegenüber Personaleinrichtungen	161'447	63'657
Rückstellungen gegenüber dem Personal	247'691	187'074
Übrige kurzfristige Verbindlichkeiten	58'416	185'858
Passive Rechnungsabgrenzung	721'109	449'525
Kurzfristige Rückstellungen	237'760	237'760
Übrige kurzfristige Verbindlichkeiten	1'457'700	1'155'151
Total kurzfristiges Fremdkapital	1'749'291	1'605'257
Langfristiges Fremdkapital		
Darlehen gegenüber Nahestehenden	3'500'000	4'500'000
Langfristige Finanzverbindlichkeiten	3'500'000	4'500'000
Langfristige Rückstellungen	163'000	156'000
Total langfristiges Fremdkapital	3'663'000	4'656'000
Zweckgebundenes Fondskapital	3'254'133	2'825'113
Organisationskapital		
Aktienkapital	100'000	100'000
Gesetzliche Reserven	20'000	20'000
Freie Reserven	96'854	60'207
Jahresergebnis	66'612	465'667
Total Organisationskapital	283'466	645'874
TOTAL PASSIVEN	8'949'889	9'732'244

A2 ERFOLGSRECHNUNG

Betriebsertrag	2019	2018
Beiträge der öffentlichen Hand	9'325'107	9'375'044
Ertrag aus Pensions- und Pflegekosten	6'914'141	6'886'397
Ertrag aus Lieferungen und Leistungen	2'718'480	2'910'131
Erlös betriebliche Liegenschaften	145'603	143'868
Sonstiger Ertrag	1'515'158	1'505'961
Ertragsminderungen	-94	18
Debitorenverluste	-52'804	3'460
Total Betriebsertrag	20'565'590	20'824'879

Betriebsaufwand		
Material- und Warenaufwand	-933'023	-965'222
Bruttoergebnis 1	19'632'568	19'859'657

Personalaufwand		
Personalaufwand	-14'476'944	-14'206'383
Bruttoergebnis 2	5'155'624	5'653'274

Sonstiger Betriebsaufwand		
Medizinischer Bedarf	-96'164	-92'170
Verpflegungsaufwand	-580'451	-574'605
Miete, Energie, Unterhalt, Haushalt	-3'235'229	-3'298'550
Verwaltungs- und Informatikaufwand	-624'740	-630'215
Werbung, Kommunikation, Fundraising	-95'146	-115'815
Übriger Betriebsaufwand	-144'244	-141'378
Total sonstiger Betriebsaufwand	-4'775'973	-4'852'733
Betriebsergebnis 1	379'650	800'541

Abschreibungen		
Abschreibungen mobile Sachanlagen	-303'615	-331'337
Abschreibungen immobile Sachanlagen	-49'037	-49'037
Total Abschreibungen	-352'652	-380'374
Betriebsergebnis 2	26'999	420'167

Finanzerfolg	2019	2018
Finanzertrag	577	102
Finanzaufwand	-21'354	-14'479
Total Finanzerfolg	-20'777	-14'377
Betriebsergebnis 3	6'221	405'790

Ausserordentlicher Erfolg		
Ausserordentlicher Ertrag	70'592	59'877
Ausserordentlicher Aufwand	-10'201	0
Ausserordentliches Ergebnis	60'390	59'877
BETRIEBSERFOLG	66'612	465'667

A3 GELDFLUSSRECHNUNG

GELDFLUSS AUS BETRIEBSTÄTIGKEIT	2019	2018
Betriebserfolg	66'612	465'667
Abschreibungen	352'652	380'374
Verkaufsgewinn Verkauf Sachanlagen	0	63
Zunahme/Abnahme Forderungen aus Lieferungen und Leistungen	56'389	-57'128
Zunahme/Abnahme übrige Forderungen	806'475	-1'501'701
Zunahme/Abnahme Vorräte, angefangene Arbeiten	10'735	-24'558
Zunahme/Abnahme aktive Rechnungsabgrenzung	3'385	65'648
Zunahme/Abnahme Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen	-158'516	-447'436
Zunahme/Abnahme übrige kurzfristige Verbindlichkeiten/Rückstellungen	302'550	252'512
Zunahme/Abnahme langfristige Rückstellungen	7'000	4'000
Geldfluss aus Betriebstätigkeit (operativer Cashflow)	1'447'280	-862'559

GELDFLUSS AUS INVESTITIONSTÄTIGKEIT

Investitionen in Sachanlagen (brutto)	-101'922	-166'322
Devestitionen von Sachanlagen	0	118'752
Geldfluss aus Investitionstätigkeit	-101'922	-47'570

GELDFLUSS AUS FINANZIERUNGSTÄTIGKEIT

Einzahlung Aktienkapital	0	100'000
Zunahme/Abnahme langfristiges Darlehen von der Stiftung B	-1'000'000	4'500'000
Zunahme/Abnahme zweckgebundenes Fondsvermögen	429'021	0
Zunahme/Abnahme freie Fonds	-429'021	0
Geldfluss aus Finanzierungstätigkeit	-1'000'000	4'600'000

Nettoveränderung flüssige Mittel	345'358	3'689'871
---	----------------	------------------

NACHWEIS

Anfangsbestand an flüssigen Mitteln (1.1.)	3'689'871	0
Endbestand an flüssigen Mitteln (31.12.)	4'035'229	3'689'871
Nettoveränderung flüssige Mittel	345'358	3'689'871

A4 RECHNUNG ÜBER DIE VERÄNDERUNG DES KAPITALS

	<u>Anfangs-</u> <u>bestand</u>	<u>Ergebnis-</u> <u>verwendung</u> <u>Vorjahr</u>	<u>Zuweisung</u>	<u>Interne</u> <u>Transfers</u> <u>und interne</u> <u>Verwendung</u>	<u>End-</u> <u>bestand</u>
Mittel aus Eigenfinanzierung					
Aktienkapital	100'000	0	0	0	100'000
Gesetzliche Reserven	20'000	0	0	0	20'000
Freie Reserven	60'207	0	36'647	0	96'854
Jahresergebnis 2019	0	0	66'612	0	66'612
Organisationskapital	180'207	0	103'258	0	283'466
Mittel aus Fondsrechnungen					
Fonds Rücklagen (Schwankungsfonds)	2'825'113	429'021	0	0	3'254'133
Total zweckbestimmte Fonds	2'825'113	429'021	0	0	3'254'133

A5 ANHANG ZUR JAHRESRECHNUNG 2019

A5.1 RECHNUNGSLEGUNGSGRUNDSÄTZE

ALLGEMEINE RECHNUNGSLEGUNGSGRUNDSÄTZE

Die Rechnungslegung erfolgt nach Massgabe der Fachempfehlungen zur Rechnungslegung (Swiss GAAP FER) und entspricht dem Schweizerischen Obligationenrecht sowie den Bestimmungen der Statuten. Die Jahresrechnung vermittelt ein den tatsächlichen Verhältnissen entsprechendes Bild der Vermögens-, Finanz- und Ertragslage. Der Nachweis der Fonds erfolgt im Anhang in Anlehnung an Swiss GAAP FER.

SPARTENBEREICHE

Die Jahresrechnung der Blinden- und Behindertenzentrum Bern AG besteht aus folgenden Spartenbereichen:

- Allgemein
- Beraten B
- Wohnen 1
- Wohnen 2-7, Tagesstätte
- Wohnenplus
- Betrieb B

BILANZIERUNGS- UND BEWERTUNGSGRUNDSÄTZE

Sofern bei den nachfolgend angeführten einzelnen Bilanzpositionen nichts anderes aufgeführt wird, erfolgt die Bewertung der Bilanzpositionen zu Marktwerten am Bilanzstichtag. Die Buchhaltung wird in Schweizer Franken geführt.

Währungsumrechnungen: Bilanzpositionen werden zu Devisenschlusskursen am Bilanzstichtag, Geschäftsvorgänge in Fremdwährung zum jeweiligen Tageskurs umgerechnet.

Flüssige Mittel, Forderungen, Finanzanlagen, Verbindlichkeiten, Rechnungsabgrenzungen: Nominalwert.

Delkredere: Gemäss Einzelbeurteilung zuzüglich einer Pauschalrückstellung von 2,5% für das Wohnen und 5% für die weiteren Sparten des Debitorenbestandes per Jahresende aufgrund von Erfahrungswerten.

Wertschriften: Kurswerte.

Vorräte: Anschaffungswerte oder tieferer Veräusserungspreis.

Sachanlagen: Anschaffungs- oder Herstellungskosten abzüglich Wertberichtigungen.

Rückstellungen: Erwartete Mittelabflüsse für wahrscheinliche Verpflichtungen in der Zukunft, die auf einem Ereignis vor dem Bilanzstichtag beruhen. Höhe und Fälligkeit sind zwar ungewiss, aber abschätzbar und der Mittelabfluss ist wahrscheinlich.

Fonds Rücklagen (Schwankungsfonds): Bildung/Auflösung/Verwendung gemäss den Regelungen der betroffenen Leistungsverträge.

Skonti: Werden als Anschaffungspreisminderungen verbucht.

SACHANLAGEN

Diese Position umfasst Maschinen, Mobilien, IT-Anlagen, Fahrzeuge und Immobilien, welche im uneingeschränkten Eigentum sind. Die Bewertung erfolgt zum Anschaffungswert abzüglich der planmässig vorgenommenen linearen Abschreibungen, wobei von den folgenden Nutzungsdauern ausgegangen wird:

Immobilien (Geschäftsliegenschaften)		75 Jahre
Einrichtungen in Immobilien	langfristig	30 Jahre
	mittelfristig	20 resp. 10 Jahre
	kurzfristig	5 Jahre
IT-Anlagen Hardware		5 Jahre
IT-Anlagen Software		3 Jahre
Übrige Sachanlagen		5 Jahre

Einzelanschaffungen unter CHF 3'000.- werden gemäss den IVSE-Richtlinien (interkantonale Vereinbarung für soziale Einrichtungen) nicht aktiviert.

BETEILIGUNGEN

Es bestehen keine Beteiligungen an weiteren Gesellschaften oder Organisationen.

A5.2 GRUNDSÄTZE ZUR GELDFLUSSRECHNUNG

Die Mittelflussrechnung zeigt die Veränderung des Fonds «Flüssige Mittel», aufgeteilt auf die Faktoren Betriebs-, Investitions- und Finanzierungstätigkeit. Die Geldflussrechnung wird nach der indirekten Methode erstellt.

A5.3 GRUNDSÄTZE ZUR RECHNUNG ÜBER DIE VERÄNDERUNG DES KAPITALS

Die Rechnung über die Veränderung des Kapitals zeigt die Entwicklung der Fonds Rücklagen (Schwankungsfonds) und der Komponenten des frei verfügbaren Kapitals, aufgeteilt auf die Faktoren Ergebnisverwendung Vorjahr, Zuweisung sowie interne Transfers/Verwendung.

A5.4 ANMERKUNGEN ZU EINZELNEN POSITIONEN DER BILANZ

VORRÄTE / ANGEFANGENE ARBEITEN

Vorräte / angefangene Arbeiten	31.12.2019	31.12.2018
Warenvorräte	226'038	177'685
Angefangene Arbeiten	154'792	213'880
Total Vorräte / angefangene Arbeiten	380'830	391'565

KURZFRISTIGE RÜCKSTELLUNGEN

Kurzfristige Rückstellungen	31.12.2019	31.12.2018
Bestand zu Beginn der Periode	237'760	0
Bildung aus Vermögensübertragung von der Stiftung B	0	237'760
Verwendung	0	0
Auflösung	0	0
Total kurzfristige Rückstellungen am Ende der Periode	237'760	237'760

LANGFRISTIGE FINANZVERBINDLICHKEITEN

Langfristige Finanzverbindlichkeiten	31.12.2019	31.12.2018
Darlehen von der Stiftung B	3'500'000	4'500'000
Total langfristige Finanzverbindlichkeiten	3'500'000	4'500'000

ZWECKBESTIMMTE FONDS

Rücklagen (Schwankungsfonds)	31.12.2019	31.12.2018
Bestand zu Beginn der Periode	2'825'113	0
Bildung aus Vermögensübertragung von der Stiftung B	0	2'825'113
Verwendung	429'021	0
Auflösung	0	0
Total Rücklagen (Schwankungsfonds) am Ende der Periode	3'254'133	2'825'113

AKTIENKAPITAL

Das Aktienkapital besteht aus 1000 Aktien zu einem Nennwert von CHF 100.–. Die Aktien sind zu 100% liberiert und können nur unter Zustimmung des Verwaltungsrates übertragen werden.

SACHANLAGEN/ANLAGESPIEGEL

<u>Mobile Sachanlagen</u>	<u>Maschinen</u>	<u>Mobilien</u>	<u>IT-Anlagen</u>	<u>Fahrzeuge</u>	<u>Total mobile Sachanlagen</u>
Anschaffungswerte					
Bestand am 1.1.2019	764'497	1'727'469	746'508	190'769	3'429'243
Zugänge	0	45'925	42'501	0	88'426
Abgänge	0	0	0	0	0
Umklassierung	0	0	0	0	0
Bestand am 31.12.2019	764'497	1'773'394	789'010	190'769	3'517'669
Kumulierte Abschreibungen					
Bestand am 1.1.2019	-556'685	-1'540'186	-420'371	-183'645	-2'700'888
Umklassierung/Abgänge	0	0	0	0	0
Abschreibungen	-56'867	-69'284	-170'346	-7'118	-303'615
Bestand am 31.12.2019	-613'552	-1'609'470	-590'717	-190'764	-3'004'503
Nettobestand am 1.1.2019	207'812	187'283	326'137	7'123	728'356
Nettobestand am 31.12.2019	150'945	163'924	198'292	5	513'167

<u>Immobilien Sachanlagen</u>	<u>Betriebliche Liegen-schaften</u>	<u>Nicht betriebliche Liegen-schaften</u>	<u>Liegen-schaften im Bau</u>	<u>Total immobile Sach-anlagen</u>
Anschaffungswerte				
Bestand am 1.1.2019	490'367	0	0	490'367
Zugänge	0	0	0	0
Abgänge	0	0	0	0
Umklassierung/Abgänge	0	0	0	0
Bestand am 31.12.2019	490'367	0	0	490'367
Kumulierte Abschreibungen				
Bestand am 1.1.2019	-49'582	0	0	-49'582
Umklassierung/Abgänge	0	0	0	0
Abschreibungen	-49'037	0	0	-49'037
Bestand am 31.12.2019	-98'618	0	0	-98'618
Nettobestand am 1.1.2019	440'786	0	0	440'786
Nettobestand am 31.12.2019	391'749	0	0	391'749

Im Jahr 2019 wurden CHF 13'497.- für die Neugestaltung Wohnen 1 investiert und aktiviert, jedoch noch nicht in die Anlagebuchhaltung übernommen, da das Projekt noch nicht abgeschlossen ist.

A5.5 ANMERKUNGEN ZU EINZELNEN POSITIONEN DER ERFOLGSRECHNUNG

SONSTIGER ERTRAG

Sonstiger Ertrag	2019	2018
Übrige Leistungen an Bewohner/-innen	164'653	203'634
Erträge aus Bistro, Catering und übrige Erträge	752'852	732'202
Erträge aus Beraten B (IV-Massnahmen, Honorare, Therapieleistungen)	597'653	570'124
Total sonstiger Ertrag	1'515'158	1'505'961

ÜBRIGER BETRIEBSAUFWAND

Übriger Betriebsaufwand	2019	2018
Übriger Aufwand Klienten/-innen Wohnen	-16'148	-12'919
Übriger Betriebsaufwand inkl. Vorsteuerkürzung	-127'058	-127'110
Unterstützung Klienten/-innen Beraten B	-1'038	-1'349
Total übriger Betriebsaufwand	-144'244	-141'378

FINANZERFOLG

Finanzertrag	2019	2018
Kursgewinne Fremdwährungen	577	103
Zinsertrag	0	0
Total Finanzertrag	577	103
Finanzaufwand		
Zinsaufwand und Spesen	-20'295	-13'169
Kursverluste Fremdwährungen	-1'059	-1'310
Total Finanzaufwand	-21'354	-14'479
Total Finanzerfolg	-20'777	-14'377

AUSSERORDENTLICHER ERFOLG

Ausserordentlicher Ertrag	2019	2018
Ausbuchung Anlagensaldi liquidierter Anlagen	0	-63
Rückzahlungen/Ausbuchungen aus Vorjahren	0	59'940
Rückerstattung Verwaltungskosten AHV 2017 und 2018	17'044	0
Vergütung MiGel-Pauschale 2018 von GEF	38'770	0
ÖKK, Überschussbeteiligung KTG 2016-2018	14'778	0
Total ausserordentlicher Ertrag	70'592	59'877
Ausserordentlicher Aufwand		
Rückzahlung an GEF aus Leistungsvertrag 2018 Werkstätten	-10'201	0
Total ausserordentlicher Aufwand	-10'201	0
Total ausserordentlicher Erfolg	60'390	59'877

A5.6 WEITERE ANGABEN

RISIKOBEURTEILUNG

Der Verwaltungsrat führt jährlich eine Risikobeurteilung durch. Er identifiziert wesentliche Geschäftsrisiken, schätzt ihr Ausmass und ihre Eintrittswahrscheinlichkeit ab und befindet über Massnahmen und Überwachungsinstrumente. Die Auseinandersetzung mit den Risiken wird dokumentiert.

ENTSCHÄDIGUNGEN VERWALTUNGSRAT UND GESCHÄFTSLEITUNG

Die Entschädigungen und Spesen für die Verwaltungsratsmitglieder (Sitzungsgelder, Spesen und Entschädigungen für begleitende Fachaufgaben) sind einheitlich geregelt. Es wurden folgende Beträge ausbezahlt:

	2019	2018
Verwaltungsrat	16'878	12'980
Geschäftsleitung	875'441	962'406

PERSONALVORSORGEVERPFLICHTUNGEN

Die Blinden- und Behindertenzentrum Bern AG ist bezüglich der Personalvorsorge für die Mitarbeiter/-innen der Stiftung Abendrot in Basel angeschlossen. Die Verpflichtungen sind ordentlich in der Jahresrechnung enthalten und bezahlt.

BRANDVERSICHERUNGSWERTE

	2019	2018
auf Sachanlagen	7'000'000	7'000'000

VERBINDLICHKEITEN GEGENÜBER VORSORGE-EINRICHTUNGEN

	2019	2018
Stiftung Abendrot	2'460	0
Total	2'460	0

FREIWILLIGENARBEIT

In der B AG sind zur Unterstützung von Klienten/-innen freiwillige Mitarbeiter/-innen im Einsatz. Es wurden folgende Stunden geleistet:

	2019	2018
Anzahl freiwillige Mitarbeiter/-innen	40	48
Anzahl Stunden	1'908	2'763
Total CHF (Stundenansatz CHF 30.-)	57'240	82'890

EREIGNISSE NACH DEM BILANZSTICHTAG

Es sind keine Ereignisse nach dem Bilanzstichtag eingetroffen, welche das vorliegende Ergebnis und die ausgewiesenen Vermögenswerte wesentlich beeinflussen würden.

A6 LEISTUNGSBERICHT

ZWECK DER ORGANISATION

Die Gesellschaft bezweckt die Erbringung von Dienstleistungen und den Betrieb von Einrichtungen für blinde, sehbehinderte, mehrfachbehinderte Menschen in den Bereichen Beraten, Wohnen und Arbeiten. Die Gesellschaft führt Beratungs- und Rehabilitationsstellen, Wohn-, Betreuungs- und Pflegeeinrichtungen sowie Handwerks- und Dienstleistungsbetriebe zur sozialen und beruflichen Integration von Menschen mit Beeinträchtigung. Die Gesellschaft kann Zweigniederlassungen errichten, sich an anderen Unternehmen des In- und Auslandes beteiligen, gleichartige oder verwandte Unternehmen erwerben oder sich mit solchen zusammenschliessen, Grundstücke erwerben oder veräussern sowie alle Geschäfte eingehen und Verträge abschliessen, die geeignet sind, den Zweck der Gesellschaft zu fördern, oder die direkt oder indirekt damit im Zusammenhang stehen. Die Gesellschaft hat ausschliesslich gemeinnützigen Charakter und ist nicht gewinnorientiert.

LEITENDE ORGANE UND IHRE AMTSZEIT (STAND 31.12.2019)

VERWALTUNGSRAT (STAND 31.12.2019)

Funktion	Name	Amtsdauer
Präsidentin	Sibyl Matter	seit 2018
Vizepräsident	Kaspar Kellerhals	seit 2018
Mitglied Verwaltungsrat	Andreas Hertig	seit 2018
Mitglied Verwaltungsrat	Marianne Hutmacher	seit 2018
Mitglied Verwaltungsrat	Lorenz Kühni	seit 2018
Mitglied Verwaltungsrat	Werner Stucki	seit 2018
Mitglied Verwaltungsrat	Martin Wild-Näf	seit 2018

MITGLIEDER GESCHÄFTSLEITUNG (STAND 31.12.2019)

Funktion	Name	Amtsdauer
Vorsitz Geschäftsleitung	Susanna Wittwer	seit 2018
Leitung Beraten B	Eliane Boss	seit 2019
Leitung Wohnen	Irène Marti Anliker	seit 2018
Leitung Betrieb B	Markus Buser	seit 2018
Leitung Finanzen + Controlling	Ulrich Seiler	seit 2019

VERBINDUNGEN ZU NAHESTEHENDEN ORGANISATIONEN

Die Blinden- und Behindertenzentrum Bern AG ist ein gemeinnütziges Tochterunternehmen der Stiftung Blinden- und Behindertenzentrum Bern (die Aktien sind zu 100% im Besitz der Stiftung).

MITARBEITER/-INNEN, MITARBEITER/-INNEN MIT BEEINTRÄCHTIGUNG

Stand 31.12.2019 (Vollzeitstellen)

	Mitarbeiter/-innen	Mitarbeiter/-innen mit Beeinträchtigung
Vorsitz Geschäftsleitung und Stab	10 (7,9)	1 (0,8)
Beraten B	17 (12,8)	0 (0)
Wohnen und Tagesstruktur	105 (76,35)	3 (2,2)
Betrieb B	25 (23,25)	121 (82,9)
Hotellerie + Gastronomie	29 (26,1)	30 (18,8)
Total (Vollzeitstellen)	186 (146,4)	155 (104,2)

AUSBILDUNGEN

	Lernende	Lernende mit Beeinträchtigung
Vorsitz Geschäftsleitung und Stab	1 Kaufmann EFZ	
Wohnen und Tagesstruktur	2 FaGe EFZ 3 FaBe EFZ 1 FaGe Erwachsene EFZ 1 FaBe Erwachsene EFZ 1 AGS EBA	
Betrieb B		1 Praktische Ausbildung Schreinerei 4 Praktische Ausbildung Konfektion
Hotellerie + Gastronomie	1 Koch EFZ 1 Vorlehre Hauswirtschaft	
Total	11	5

WEITERBILDUNG

Im Jahr 2019 haben die Mitarbeiter/-innen und Mitarbeiter/-innen mit Beeinträchtigung 19 verschiedene interne Weiterbildungsangebote besucht (1705,7 Stunden / 203 Tage). Hinzu kamen 83 externe Weiterbildungstage.

SEITENWECHSEL

Die Blinden- und Behindertenzentrum Bern AG bietet den Mitarbeitern/-innen und Mitarbeitern/-innen mit Beeinträchtigung die Möglichkeit, die Arbeit aus einem anderen Bereich kennenzulernen. Sie arbeiten für eine kurze Zeit in einem anderen Team, mit dem Ziel, einen Einblick in einen anderen Arbeitsalltag zu erhalten sowie das eigene Verständnis für die verschiedenen Bereiche, Funktionen und Aufgaben im B zu fördern. Der Seitenwechsel hilft, neue Arbeitskontakte zu knüpfen und die Zusammenarbeit untereinander zu stärken. Im Jahr 2019 haben 27 Mitarbeiter/-innen und 15 Mitarbeiter/-innen mit Beeinträchtigung dieses Angebot genutzt.

RÖTHLISBERGER



Dr. Röthlisberger AG
Schönburgstrasse 41
Postfach 561
3000 Bern 22
T +41 (0)31 336 14 14
roethlisbergerag.ch

Partnergemeinschaft

G+S Treuhand AG
Bern



Mitglied von EXPERTsuisse

A member of
mint.alliance

Bericht der Revisionsstelle zur Jahresrechnung
an die Generalversammlung der

Blinden- und Behindertenzentrum Bern AG, Bern

Als Revisionsstelle haben wir die beiliegende Jahresrechnung (bestehend aus Bilanz, Erfolgsrechnung, Geldflussrechnung, Rechnung über die Veränderung des Kapitals und Anhang) der Blinden- und Behindertenzentrum Bern AG für das am 31. Dezember 2019 abgeschlossene Geschäftsjahr geprüft.

Verantwortung des Verwaltungsrates

Der Verwaltungsrat ist für die Aufstellung der Jahresrechnung in Übereinstimmung mit Swiss GAAP FER, den gesetzlichen Vorschriften und den Statuten verantwortlich. Diese Verantwortung beinhaltet die Ausgestaltung, Implementierung und Aufrechterhaltung eines internen Kontrollsystems mit Bezug auf die Aufstellung einer Jahresrechnung, die frei von wesentlichen falschen Angaben als Folge von Verstössen oder Irrtümern ist. Darüber hinaus ist der Verwaltungsrat für die Auswahl und die Anwendung sachgemässer Rechnungslegungsmethoden sowie die Vornahme angemessener Schätzungen verantwortlich.

Verantwortung der Revisionsstelle

Unsere Verantwortung ist es, aufgrund unserer Prüfung ein Prüfungsurteil über die Jahresrechnung abzugeben. Wir haben unsere Prüfung in Übereinstimmung mit dem schweizerischen Gesetz und den Schweizer Prüfungsstandards vorgenommen. Nach diesen Standards haben wir die Prüfung so zu planen und durchzuführen, dass wir hinreichende Sicherheit gewinnen, ob die Jahresrechnung frei von wesentlichen falschen Angaben ist.

Eine Prüfung beinhaltet die Durchführung von Prüfungshandlungen zur Erlangung von Prüfungsnachweisen für die in der Jahresrechnung enthaltenen Wertansätze und sonstigen Angaben. Die Auswahl der Prüfungshandlungen liegt im pflichtgemässen Ermessen des Prüfers. Dies schliesst eine Beurteilung der Risiken wesentlicher falscher Angaben in der Jahresrechnung als Folge von Verstössen oder Irrtümern ein. Bei der Beurteilung dieser Risiken berücksichtigt der Prüfer das interne Kontrollsystem, soweit es für die Aufstellung der Jahresrechnung von Bedeutung ist, um die den Umständen entsprechenden Prüfungshandlungen festzulegen, nicht aber um ein Prüfungsurteil über die Wirksamkeit des internen Kontrollsystems abzugeben. Die Prüfung umfasst zudem die Beurteilung der Angemessenheit der angewandten



Rechnungslegungsmethoden, der Plausibilität der vorgenommenen Schätzungen sowie eine Würdigung der Gesamtdarstellung der Jahresrechnung. Wir sind der Auffassung, dass die von uns erlangten Prüfungsnachweise eine ausreichende und angemessene Grundlage für unser Prüfungsurteil bilden.

Prüfungsurteil

Nach unserer Beurteilung vermittelt die Jahresrechnung für das am bis 31. Dezember 2019 abgeschlossene Geschäftsjahr ein den tatsächlichen Verhältnissen entsprechendes Bild der Vermögens-, Finanz- und Ertragslage in Übereinstimmung mit Swiss GAAP FER und entspricht dem schweizerischen Gesetz und den Statuten.

Berichterstattung aufgrund weiterer gesetzlicher Vorschriften

Wir bestätigen, dass wir die gesetzlichen Anforderungen an die Zulassung gemäss Revisionsaufsichtsgesetz (RAG) und die Unabhängigkeit (Art. 728 OR) erfüllen und keine mit unserer Unabhängigkeit nicht vereinbare Sachverhalte vorliegen.

In Übereinstimmung mit Art. 728a Abs. 1 Ziff. 3 OR und dem Schweizer Prüfungsstandard 890 bestätigen wir, dass ein gemäss den Vorgaben des Verwaltungsrates ausgestaltetes internes Kontrollsystem für die Aufstellung der Jahresrechnung existiert.

Ferner bestätigen wir, dass der Antrag über die Verwendung des Bilanzgewinnes dem schweizerischen Gesetz und den Statuten entspricht, und empfehlen, die vorliegende Jahresrechnung zu genehmigen.

Berichterstattung aufgrund weiterer Vorschriften

Wir bestätigen, dass die erhaltenen Infrastrukturbeiträge korrekt verbucht und zweckgemäss verwendet wurden.

Bern, 26. März 2020 kr/gb
090405RB_or_FER

Dr. Röthlisberger AG

Franziska Kropf
dipl. Wirtschaftsprüferin
Revisionsexpertin
(Leitende Revisorin)

René Peterhans
dipl. Wirtschaftsprüfer
Revisionsexperte

- Jahresrechnung (Bilanz, Erfolgsrechnung, Geldflussrechnung, Rechnung über die Veränderung des Kapitals und Anhang)
Bilanzsumme CHF 8'949'889.30 / Jahresgewinn CHF 66'611.65
Antrag über die Verwendung des Bilanzgewinnes

Blinden- und Behindertenzentrum Bern AG

Neufeldstrasse 95 | Postfach | 3001 Bern

031 306 33 33 | b-bern.ch

Spendenkonto der Stiftung Blinden- und

Behindertenzentrum Bern: 89-885368-4